

30. S I T Z U N G

Sitzungstag:

Montag, 7. Juni 1993

Sitzungsort:

Gemeindeamt - Sitzungssaal

Namen der Mitglieder der Gemeindevertretung Schlins

anwesend

abwesend

Vorsitzender:

Mag. Galehr Karlheinz

Schriftführer:

Jenni Siegfried

Rauch Franz
Ehrenberger Alois
Goldmann Manfred
Felder Hannes
Mock Walter
Kirchner Werner

Ing. Stähele Siegfried
Begle Reinold
Lümbacher Franz Dir.
Parris Gerlinde
Matt Alfons
Amann Franz
Wattle Josef

Mag. Rauch Johannes
Mag. Amann Helmut

Dingler Werner
Ing. Amann Hans

T a g e s o r d n u n g

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 29. Sitzung vom 10.5.1993
2. Vergabe von Lieferungen und Leistungen
3. Beschlußfassung über die Durchführung einer Volksabstimmung über die vom Vorarlberger Landtag beschlossenen Gesetze:
 - a) Änderung des Bergführergesetzes
 - b) Änderung des Schischulgesetzes
 - c) Änderung des Getränkesteuergesetzes
4. Wahl eines Mitgliedes zum Gemeindevorstand
5. Wahl des Vizebürgermeisters
6. Nachbesetzungen in den Finanzausschuß un in den Unterausschuß für Gemeindeentwicklungsplanung
7. Berichte
8. Allfälliges

Verhandlungsschrift

=====

über die am Montag, den 7.6.1993 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses abgehaltene

30. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgermeister Mag. Karlheinz Galehr, die Gem.Räte Franz Rauch, Mag. Helmut Amann und Werner Dingler sowie 14 Gemeindevertreter
(Alois Ehrenberger erst ab TOP 3 c)

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 30. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Der mit 1.4.93 von den Gemeinden Satteins und Schlins eingestellte Bauamtsleiter, Ing. Harald Walter, stellt sich der Gemeindevertretung vor. Er gibt die Vorstellungen über sein neues Aufgabengebiet bekannt und erteilt auf Anfragen die entsprechenden Auskünfte.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Verhandlungsschrift über die 29. Sitzung vom 10.5.1993 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.
2. Wird vertagt.
3. Über die nachstehenden, vom VlbG. Landtag beschlossenen Gesetze werden keine Volksabstimmungen verlangt:
 - a) Änderung des Bergführergesetzes
 - b) Änderung des Schischulgesetzes
 - c) Änderung des Getränkesteuergesetzes
4. Ergänzungswahl in den Vorstand:
Als Stimmzähler werden Werner Kirchner und Mag. Hannes Rauch bestellt.
Auf Vorschlag der ÖVP-Fraktion wird Ing. Siegfried Stähele in schriftlicher Abstimmung mit 17 Stimmen (1 Stimmzettel ist leer) in den Vorstand gewählt.
5. Nachwahl des Vizebürgermeisters:
Vorgeschlagen wird Gem.Rat Werner Dingler, FPÖ. Er wird im ersten Wahlgang mit 15 Stimmen (3 Stimmzettel sind leer) zum Vizebürgermeister gewählt.
6. Nachbesetzungen in den Ausschüssen:
 - a) Finanzausschuß
Hubert Rauch als Mitglied, Franz Lümbacher als Ersatzmitglied,
Josef Waltle als Obmann
 - b) Gemeindeentwicklungsplanung
Franz Amann als Mitglied und Obmann-Stellvertreter, Walter Konrad als Ersatzmitglied.

7. Berichte:

a) des Bürgermeisters:

Am 28.6.93 findet voraussichtlich die nächste Gemeindevertretungssitzung statt, in der u.a. der Rechnungsabschluß 1992, die Anpassung der Abfallgebühren und der Politechnische Lehrgang Feldkirch behandelt werden.

Über die Sitzung des Ausschusses für Bau und Planung vom 1.6.93 wird berichtet. Zur Aufnahme der Planung der Volksschulerweiterung werden die nötigen Erhebungen eingeleitet. Die Planung mehrerer Straßenzüge soll aufgenommen werden, wobei verkehrsberuhigende Maßnahmen vorgesehen werden sollten.

Als mögliche Sofortmaßnahme zur Verkehrssicherheit wäre die Herabsetzung der Geschwindigkeit auf 40 kmh vorstellbar. Unter Berücksichtigung der Auswertung der Fragebogen zur Gemeindeentwicklung und unter Einbeziehung von Planungsexperten wie der Bürger sollte ein Verkehrskonzept erstellt werden, welches das gesamte Gemeindegebiet umfaßt.

Die Ausstellung "Eindruck, Ausdruck, Perspektiven" verursachte Kosten in Höhe von rund 52.000,- Schilling.

Die Ortsfeuerwehr hat im Rahmen einer Vorstandssitzung ihre Finanzgebarung nach Maßgabe des Feuerpolizeigesetzes offen dargelegt.

Die Straßenbeleuchtung in Baling wurde fertiggestellt. Die vorgesehene Erweiterung am Rönsberg scheidet derzeit an einer fehlenden Benützungsbewilligung eines Grundbesitzers.

An der Waldbegehung am 25. Mai mit dem Waldaufseher nahmen drei Gemeindevertreter teil. Der Gemeindewald ist zum großen Teil in sehr gutem Zustande. Waldaufseher Rauch wird in Kürze das vom Bürgermeister angeregte Konzept über die dringend notwendige Durchforstung des Jungwaldes vorlegen.

Die Vereinigung Österreichischer Papierindustrieller verlangt mit Wirkung vom 15.5.93 für die Übernahme von unsortiertem, gemischtem Altpapier einen Sortier- und Deponiekostenbeitrag von S 0,15/kg als Folge der unsachgemäßen Papiertrennung.

Die Gemeindevertreter werden auf die 10-teilige Veranstaltungsreihe "Gemeindeentwicklung in der Praxis" aufmerksam gemacht.

- b) Der Obmann des Ausschusses für den Gerätehaus-Erweiterungsbau, Vbgm. Werner Dingler, berichtet über Unregelmäßigkeiten in der Bauaufsicht sowie über zusätzlich vorgesehene Anlagen, welche noch eines Beschlusses bedürfen.

8. Allfälliges

- a) Der Kaufvertrag mit E. Ammann jun. wurde ordnungsgemäß unterfertigt. Die Errichtung des LKW-Waschplatzes bei der Garage an der Walgaustraße soll urgiert werden.


- b) Über die Premiere der Theatergruppe "teatro caprile" im Wiesenbachsaal soll eine Kostenaufstellung vorgelegt werden.

- c) Dipl.Ing. Markowski wird bis Ende Juni den Umlegungsentwurf Quadern im Zusammenhang mit der offenen Tribulanbachführung vorlegen. GR Franz Amann weist darauf hin, daß das Problem der geringen Wasserführung derzeit noch nicht als gelöst betrachtet werden kann.

- d) Zum Bauvorhaben Morscher werden demnächst weitere Bescheide ergehen.
- e) Die Frage der Instandsetzung des Vita-Parcours ist noch offen, da seitens der Sponsorenfirma Donau noch keine Rückmeldung an den Bürgermeister erfolgte.

Schluß der Sitzung um 21,35 Uhr

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:



30. S I T Z U N G

Sitzungstag:
Montag, 7. Juni 1993

Sitzungsort:
Gemeindeamt - Sitzungssaal

Namen der Mitglieder der Gemeindevertretung Schlins

anwesend

abwesend

Vorsitzender:

Mag. Galehr Karlheinz

Schriftführer:

Jenni Siegfried

Rauch Franz
Ehrenberger Alois
Goldmann Manfred
Felder Hannes
Mock Walter
Kirchner Werner

Ing. Stähele Siegfried
Begle Reinold
Lümbacher Franz Dir.
Parris Gerlinde
Matt Alfons
Amann Franz
Waltle Josef

Mag. Rauch Johannes
Mag. Amann Helmut

Dingler Werner
Ing. Amann Hans

T a g e s o r d n u n g

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 29. Sitzung vom 10.5.1993
2. Vergabe von Lieferungen und Leistungen
3. Beschlußfassung über die Durchführung einer Volksabstimmung über die vom Vorarlberger Landtag beschlossenen Gesetze:
 - a) Änderung des Bergführergesetzes
 - b) Änderung des Schischulgesetzes
 - c) Änderung des Getränkesteuergesetzes
4. Wahl eines Mitgliedes zum Gemeindevorstand
5. Wahl des Vizebürgermeisters
6. Nachbesetzungen in den Finanzausschuß un in den Unterausschuß für Gemeindeentwicklungsplanung
7. Berichte
8. Allfälliges

Verhandlungsschrift

=====

Über die am Montag, den 7.6.1993 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses abgehaltene

30. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgermeister Mag. Karlheinz Galehr, die Gem.Räte Franz Rauch, Mag. Helmut Amann und Werner Dingler sowie 14 Gemeindevertreter
(Alois Ehrenberger erst ab TOP 3 c)

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 30. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Der mit 1.4.93 von den Gemeinden Satteins und Schlins eingestellte Bauamtsleiter, Ing. Harald Walter, stellt sich der Gemeindevertretung vor. Er gibt die Vorstellungen über sein neues Aufgabengebiet bekannt und erteilt auf Anfragen die entsprechenden Auskünfte.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Verhandlungsschrift über die 29. Sitzung vom 10.5.1993 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.
2. Wird vertagt.
3. Über die nachstehenden, vom VlbG. Landtag beschlossenen Gesetze werden keine Volksabstimmungen verlangt:
 - a) Änderung des Bergführergesetzes
 - b) Änderung des Schischulgesetzes
 - c) Änderung des Getränkesteuergesetzes
4. Ergänzungswahl in den Vorstand:
Als Stimmzähler werden Werner Kirchner und Mag. Hannes Rauch bestellt.
Auf Vorschlag der ÖVP-Fraktion wird Ing. Siegfried Stähele in schriftlicher Abstimmung mit 17 Stimmen (1 Stimmzettel ist leer) in den Vorstand gewählt.
5. Nachwahl des Vizebürgermeisters:
Vorgeschlagen wird Gem.Rat Werner Dingler, FPÖ. Er wird im ersten Wahlgang mit 15 Stimmen (3 Stimmzettel sind leer) zum Vizebürgermeister gewählt.
6. Nachbesetzungen in den Ausschüssen:
 - a) Finanzausschuß
Hubert Rauch als Mitglied, Franz Lümbacher als Ersatzmitglied,
Josef Waltle als Obmann
 - b) Gemeindeentwicklungsplanung
Franz Amann als Mitglied und Obmann-Stellvertreter, Walter Konrad als Ersatzmitglied.

7. Berichte:

a) des Bürgermeisters:

Am 28.6.93 findet voraussichtlich die nächste Gemeindevertretungssitzung statt, in der u.a. der Rechnungsabschluß 1992, die Anpassung der Abfallgebühren und der Politechnische Lehrgang Feldkirch behandelt werden.

Über die Sitzung des Ausschusses für Bau und Planung vom 1.6.93 wird berichtet. Zur Aufnahme der Planung der Volksschülerweiterung werden die nötigen Erhebungen eingeleitet. Die Planung mehrerer Straßenzüge soll aufgenommen werden, wobei verkehrsberuhigende Maßnahmen vorgesehen werden sollten.

Als mögliche Sofortmaßnahme zur Verkehrssicherheit wäre die Herabsetzung der Geschwindigkeit auf 40 kmh vorstellbar. Unter Berücksichtigung der Auswertung der Fragebogen zur Gemeindeentwicklung und unter Einbeziehung von Planungsexperten wie der Bürger sollte ein Verkehrskonzept erstellt werden, welches das gesamte Gemeindegebiet umfaßt.

Die Ausstellung "Eindruck, Ausdruck, Perspektiven" verursachte Kosten in Höhe von rund 52.000,- Schilling.

Die Ortsfeuerwehr hat im Rahmen einer Vorstandssitzung ihre Finanzgebarung nach Maßgabe des Feuerpolizeigesetzes offen dargelegt.

Die Straßenbeleuchtung in Baling wurde fertiggestellt. Die vorgesehene Erweiterung am Rönsberg scheidet derzeit an einer fehlenden Benützungsbewilligung eines Grundbesitzers.

An der Waldbegehung am 25. Mai mit dem Waldaufseher nahmen drei Gemeindevertreter teil. Der Gemeindewald ist zum großen Teil in sehr gutem Zustande. Waldaufseher Rauch wird in Kürze das vom Bürgermeister angeregte Konzept über die dringend notwendige Durchforstung des Jungwaldes vorlegen.

Die Vereinigung Österreichischer Papierindustrieller verlangt mit Wirkung vom 15.5.93 für die Übernahme von unsortiertem, gemischtem Altpapier einen Sortier- und Deponiekostenbeitrag von S 0,15/kg als Folge der unsachgemäßen Papiertrennung.

Die Gemeindevertreter werden auf die 10-teilige Veranstaltungsreihe "Gemeindeentwicklung in der Praxis" aufmerksam gemacht.

- b) Der Obmann des Ausschusses für den Gerätehaus-Erweiterungsbau, Vbgm. Werner Dingler, berichtet über Unregelmäßigkeiten in der Bauaufsicht sowie über zusätzlich vorgesehene Anlagen, welche noch eines Beschlusses bedürfen.

8. Allfälliges

- a) Der Kaufvertrag mit E. Ammann jun. wurde ordnungsgemäß unterfertigt. Die Errichtung des LKW-Waschplatzes bei der Garage an der Walgaustraße soll urgiert werden.

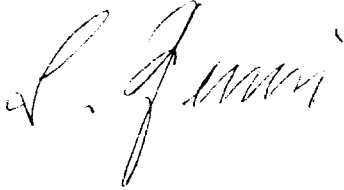
- b) Über die Premiere der Theatergruppe "teatro caprile" im Wiesenbachsaal soll eine Kostenaufstellung vorgelegt werden.

- c) Dipl.Ing. Markowski wird bis Ende Juni den Umlegungsentwurf Quadern im Zusammenhang mit der offenen Tribulanbachführung vorlegen. GR Franz Amann weist darauf hin, daß das Problem der geringen Wasserführung derzeit noch nicht als gelöst betrachtet werden kann.

- d) Zum Bauvorhaben Morscher werden demnächst weitere Bescheide ergehen.
- e) Die Frage der Instandsetzung des Vita-Parcours ist noch offen, da seitens der Sponsorenfirma Donau noch keine Rückmeldung an den Bürgermeister erfolgte.

Schluß der Sitzung um 21,35 Uhr

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:

